

SG Sonnenhof
Großaspach e.V.



KLUB LIVE DORFKLUB



SA 21.08.2021

Anpfiff 14:00 Uhr



WIRmachenDRUCK ARENA

LIEBE DORFKLUB-FANS, LIEBE FUSSBALLFREUNDE,



Andreas Benignus
Vorstandsvorsitzender

im Namen der gesamten SG Sonnenhof Großaspach darf ich Sie heute recht herzlich zum ersten Heimspiel von unserem Dorfklub in der neuen Regionalliga Südwest-Saison 2021/22 gegen den KSV Hessen Kassel begrüßen und willkommen heißen. Ein besonderes „Grüß Gott“ gilt dabei unseren Gästen aus Kassel.

Eine intensive Vorbereitung liegt hinter unserer Mannschaft um unseren neuen Cheftrainer Steffen Weiß. Neben mehreren Test- und Pokalspielen sowie einem einwöchigen Trainingslager im oberbayrischen Miesbach ging es für unsere junge Truppe am vergangenen Sonntag bei der Bundesligareserve der TSG 1899 Hoffenheim erstmals um Punkte in der neuen Regionalliga-Spielzeit. Und fest steht: Diese Mannschaft hat richtig Lust auf Fußball! Mit einer tollen Moral und unermüdlichem Einsatz bei tropischen Temperaturen konnte unsere SG den frühen Rückstand am Ende noch durch einen Treffer von David Hummel egalisieren und einen hochverdienten Punkt zum Auftakt mit nach Hause bringen. Diese Vorstellung machte definitiv Appetit auf mehr!

Umso mehr freue ich mich daher, dass wir heute zum richtigen Zeitpunkt auch endlich wieder Zuschauer auf unseren heimischen Rängen begrüßen dürfen. Wir alle haben diesem Moment lange entgegengefiebert. Nun kann dies – natürlich nach wie vor unter Beachtung der vorgegebenen Hygienevorschriften – umgesetzt werden. Und damit nicht genug: Im Rahmen unseres heutigen Heimspiels haben wir eine ganze Reihe an Aktionen rund um unsere WIRmachenDRUCK Arena für Sie vorbereitet. Zum einen begrüßen wir auf dem Arena-Vorplatz das Porsche Coaching-Mobil mit sämtlichen Leistungstests für unsere jungen Talente, außerdem möchten wir unseren

langjährigen Kapitän Julian Leist vor der Partie noch offiziell und angemessen verabschieden. Aber auch nach dem Spiel laden wir Sie gerne noch zum gemütlichen Beisammensein mit unserem Team auf den Vorplatz ein.

Lassen Sie es uns also gemeinsam angehen, unterstützen wir unseren Dorfklub von Beginn an lautstark von den Tribünenplätzen aus. Ich wünsche Ihnen viel Spaß beim heutigen Heimspiel-Auftakt, mit dem hoffentlich erfolgreichen Spielende für unsere SG!

Beste Grüße

Ihr Andreas Benignus
Vorstandsvorsitzender

REGIONALLIGA
SÜDWEST
4. SPIELTAG



29.08. 14:00



ANSTOSS

- 02 VORWORT
- 04 INHALTSVERZEICHNIS
- 05 UNSERE PARTNER

HEIMELF

- 07 RÜCKBLICK TRAININGSLAGER
- 09 MANNSCHAFTSFOTO 2021/22
- 11 UNSER KÄDER
- 13 RÜCKBLICK TSG HOFFENHEIM II
- 15 TABELLE
- 16 LIGA LANDKARTE
- 17 DORFKLUB-JUBILÄUM

GÄSTEKABINE

- 19 VORSTELLUNG KSV HESSEN KASSEL

STANDARDS

- 21 SCHLEMMERECKLE
- 22 ÜBERSICHT HEIMSPIELE
- 23 VERABSCHIEDUNG JULIAN LEIST
- 25 #DORFKLUBTALENTE
- 29 ELFWERKEN-DORFKLUB FUSSBALLSCHULE

IN HALTS VER ZEICH NIS

AUSSTÄTTER UND TRIKOTPARTNER

AUSSTÄTTER UND TRIKOTPARTNER

AUSSTÄTTER UND TRIKOTPARTNER



SONNENHOF
ASPACH

NAMING-RIGHT-PARTNER

NAMING-RIGHT-PARTNER

NAMING-RIGHT-PARTNER



WIRmachenDRUCK
ARENA

EXKLUSIVPARTNER

EXKLUSIVPARTNER

EXKLUSIVPARTNER

EXKLUSIVPARTNER

EXKLUSIVPARTNER



PREMIUMPARTNER

PREMIUMPARTNER

PREMIUMPARTNER

PREMIUMPARTNER

PREMIUMPARTNER



TEAM- UND WERBEPARTNER

TEAM- UND WERBEPARTNER

TEAM- UND WERBEPARTNER





CK RÜCKBLICK RÜCKBLICK RÜCKBLICK **RÜCKBLICK** RÜCKBLICK RÜCKBLICK RÜCKBLICK

TRAININGSLAGER

Auch das diesjährige Trainingslager der SG Sonnenhof Großaspach im oberbayrischen Miesbach war wieder ein voller Erfolg. Neben täglichen Trainingseinheiten sowohl auf als auch abseits des Fußballplatzes bestritt die Mannschaft von Cheftrainer Steffen Weiß unter anderem ein Testspiel gegen Drittligist Türkgücü München, das am Ende knapp mit 0:1 verloren wurde. Großen Wert legte das Trainerteam auch auf sämtliche Teambuilding-Maßnahmen und damit am Ende den Grundstein für eine neue Spielzeit 2021/22 in der Regionalliga Südwest.



ELACKER



Immer volle Pulle.



DINKEL



WWW.SG94.DE



WIRmachenDRUCK ARENA

DORF

SG SONNENHOF



SG Son
Großasp

LACKER



Spritzig im Antritt.



DINK

henDRUCK
RENA
WWW.

FERBER

-ER

Kreisparkkasse
Waldhagen

ASPA Bauräger + Immobilien www.aspa-gruppe.de ASPA

FAHRSC



nenhof
ach e.V.



KLUB

GROSSASPACH

WWW.SCHA.DE

TOR



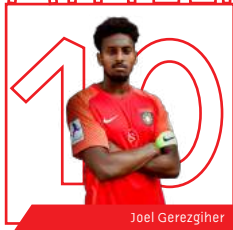
TRAINER



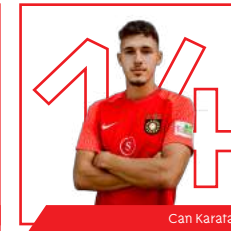
ABWEHR



MITTELFELD



ANGRIFF





Marcus Lauer
Co-Trainer



Rafael Lopez
Individual- und Athletiktrainer



Heiko Ossner
Torwarttrainer



Martin Topp
Torwarttrainer



Darius Held



Sebastian Schiek



Kai Gehring



Bastian Frölich



Andrew Owusu



Nicolas Jüllich



Andreas Ivan



Steven Lewerenz



TSG HOFFENHEIM : DORFKLUB

Aufstellung: Nreca-Bisinger – Schiek, Gipson, Müller, Kühn, Gerezgiher, Sadler (54. Messina), Owusu (75. Brändle), Lewerenz, Karatas, Hummel (90. Frölich)

Tore: 1:0 Beier (8.), 1:1 Hummel (83.)

Besondere Vorkommnisse: Philipp pariert Gerezgiher-Foulelfmeter (28.)

Mit einer einstündigen Verspätung, das Schiedrichter-Team steckte im Stau fest, begann ein munterer Saisonauftakt im Dietmar-Hopp-Stadion. Bereits nach zwei Minuten hätte der Ball im TSG-Netz zappeln müssen: Erst lenkte Hoffenheims Philipp Steven Lewerenz Schuss an den Pfosten, der Nachschuss von Can Karatas landete am Querbalken und TSG-Keeper Philipp behielt auch im dritten Anlauf gegen David Hummel die Oberhand. Der Dorfklub übte weiter Druck auf das gegnerische Tor aus, blieb aber auch in der 5. Spielminute ohne Fortune. Den

Flachschuss von Neuzugang Jonas Kühn konnte ein Hoffenheimer Abwehrbein noch entschärfen. Praktisch im Gegenzug die erste Offensivaktion der Hausherren und das 0:1 aus SG-Sicht. Ott war von Aspachs Hintermannschaft nicht zu stoppen, scheiterte mit seinem Schuss noch an der Parade von SG-Schlussmann David Nreca-Bisinger, die kopfballgerecht für TSG-Profi Maximilian Beier zum Tor einlud.

Trotz der Hitze, die Quecksilbersäule stieg auf 32 Grad, entwickelte sich ein offener Schlagab-

TAB ELLE

TEAM	P	SP.	S-U-N	TORE	DIFF.
VfB Stuttgart II	3	1	1-0-0	3:0	3
1. FSV Mainz 05 II	3	1	1-0-0	3:1	2
FC Gießen	3	1	1-0-0	1:0	1
Kickers Offenbach	3	1	1-0-0	1:0	1
FSV Frankfurt	1	1	0-1-0	3:3	0
SSV Ulm 1846 Fußball	1	1	0-1-0	3:3	0
SG Sonnenhof Großaspach	1	1	0-1-0	1:1	0
TSG Hoffenheim II	1	1	0-1-0	1:1	0
Hessen Kassel	1	1	0-1-0	1:1	0
TSV Steinbach Haiger	1	1	0-1-0	1:1	0
Bahlinger SC	1	1	0-1-0	0:0	0
TSV Schott Mainz	1	1	0-1-0	0:0	0
FK Pirmasens	1	1	0-1-0	0:0	0
SV Elversberg	0	0	0-0-0	0:0	0
FC 08 Homburg	0	1	0-0-1	0:1	-1
FC-Astoria Walldorf	0	1	0-0-1	0:1	-1
VfR Aalen	0	1	0-0-1	1:3	-2
TuS RW Koblenz	0	1	0-0-1	3:0	-3

Entfernungen in km (einfache Distanz)

km

VfB Stuttgart II	32
VfR Aalen	70
TSG Hoffenheim II	71
FC-Astoria Walldorf	90
TSG Balingen	113
SSV Ulm 1846 Fußball	125
FK Pirmasens	168
Kickers Offenbach	180
FSV Frankfurt	190
1. FSV Mainz 05 II	193
TSV Schott Mainz	199
FC 08 Homburg	213
Bahlinger SC	215
SV Elversberg	233
FC Gießen	245
TuS RW Koblenz	261
TSV Steinbach Haiger	289
Hessen Kassel	336



JUBILÄUM BEIM DORFKLUB: 1000 MAL SG!

Die Backnanger Kreiszeitung mit einem Rückblick auf die Vereinsgeschichte, die vor 27 Jahren begann von Steffen Grün

Für den Fußball-Regionalligisten SG Sonnenhof Großaspach hatte die WFV-Pokal-Partie beim Landesligisten SG Sindringen/Ernsbach einen besonderen Stellenwert. Es war das 1000. Pflichtspiel der ersten Mannschaft, zudem lag die Premiere auf den Tag genau 27 Jahre zurück.

Tankred Volkmer ist sich seiner Sache sicher: Der 3:2-Sieg in der ersten WFV-Pokal-Runde beim Landesligisten in Schwäbisch Hall war das 999. Pflichtspiel der SG Sonnenhof. Einen triftigen Grund, an der Zählung des wandelnden Klublexikons zu zweifeln, gibt es nicht. Was der Archivar an Fakten gesammelt hat, lässt nur einen Schluss zu: Ihm ist nichts entgangen. Die Duelle der Ersten sind in allen Facetten bestens dokumentiert. Das gilt für die vielen Höhepunkte mit dem WFV-Pokal-Sieg 2009 sowie den vier Aufstiegen, die den Dorfklub in den Profifußball hievtien. Es gilt auch für die wenigen Tiefpunkte, die sich mit dem Abstieg nach sechs Drittliga-Runden sowie der enttäuschenden Vorsaison vor allem auf die letzten zwei Jahre konzentrieren. Ehe bei Sindringen/Ernsbach das 1000. Pflichtspiel angepöfpen wurde, ging der Blick in den Rückspiegel: Wie lief's bei der Premiere und bei den bisherigen Jubiläumspartien? Eines vorweg: Ein Mutmacher ist die Bilanz nicht gerade. Fünf Niederlagen und drei Unentschieden stehen nur zwei Siege gegenüber.

1 Die Fusion der Spvgg Großaspach und des FC Sonnenhof Kleinaspach datiert auf den 25. August 1994, doch die neue Saison wurde von Anfang an als SG Sonnenhof Großaspach in Angriff genommen. Deshalb gilt das Erstrundenduell im WFV-Pokal am 1. August 1994 als sportliche Geburtsstunde. Im Kräftemessen zweier Landesligisten zog die eben aufgestiegene Truppe aus dem Fautenhau gegen Wiblingen daheim mit 0:1 den Kürzeren. „Ist doch nichts passiert. In der Punkterunde zählt's“, nahm Trainer G6rge Kalb das Aus locker. Es gelte aber, aus den Fehlern zu

lernen. Das taten seine Schützlinge, zu denen etwa Rekordtorjäger Rainer Häußermann, Keeper Karl-Heinz Arweiler, Nicolai Shpilevski oder Axel Schwagerick gehörten. Die erste Landesliga-Runde wurde auf Platz vier abgeschlossen.

1000 Als Zweiter und Vierter hatten die nunmehr zu den Favoriten zählenden Aspacher den Verbandsliga-Aufstieg auch in den folgenden Jahren verpasst, im vierten Anlauf sollte es klappen. Das 1:1 im Rems-Murr-Duell gegen Korb am 14. September 1997 war da nicht der erhoffte Fingerzeig. Thomas Herb brachte die Hausherren in Führung, doch am Ende waren die Gäste dem Sieg näher. Es gab letztlich den zweiten Vizemeistertitel, an Renningen war trotz eines Trainerwechsels von G6rge Kalb zu Raimund Grüttner kein Vorbeikommen.

2000 Nach einem weiteren zweiten Platz (hinter Freiberg) und einem enttäuschenden vierten Rang ging die SG die Saison 2000/2001 mit Trainer Jürgen Rapolder bescheidener an. Mit dem rund erneuerten Team wurde nur das vordere Drittel angepeilt. Dennoch war's ärgerlich, dass am 27. August 2000 die 2:0-Führung in Schwieberdingen durch Tore von Soner Celen und Rainer Schwarz noch verspielt wurde und am Ende nur ein 2:2 blieb. Es sollte letztlich der vierte Vizemeistertitel sein, dieses Mal hinter dem TSV Crailsheim.

3000 Nach acht Jahren war es 2002 so weit, mit Rapolder stieg die SG als Meister im achten Anlauf in die Verbandsliga auf. Dort sprang als Neuling der achte Platz heraus, im zweiten Jahrging es am 14. September 2003 gegen Illertissen. Die 2:3-Heimpleite wurmte den Coach, „wir hatten zwei Minuten vor der Pause einen totalen Blackout und haben zudem vier klare Torchancen ausgelassen“. Er spielte darauf an,

wie binnen weniger Sekunden aus dem 1:0 ein 1:2 wurde und Erkan Savun etwa noch einen Elfer verschoss. Nach dem 1:3 kam Markus Gentmers Treffer zu spät.

400

Das nächste Jubiläumsspiel bestritt Aspach als Oberligist. Die erste Saison nach dem Verbandsliga-Titelgewinn hatte die SG auf Rang 14 beendet, in der zweiten Runde ging es am 9. September 2006 nach Bahlingen. Am Kaiserstuhl durfte die Elf von Trainer Alexander Malchow, der Aufstiegscoach Herbert Bentz bereits in der Vorsaison abgelöst hatte, lange Zeit von einem Teilerfolg träumen. Späte Gegenstöße führten aber zur 0:2-Schlappe, am Ende der Spielzeit stand der 13. Platz zu Buche.



Rainer Häußermann am Ball im Duell mit Torsten Mayer vom FC Viktoria, war Großaspachs langjähriger Torgarant. (Archivfoto: B. Strohmaier)

500

Auf Markus Gisdol und Interimscoach Hans-Jürgen Boysen folgte Thomas Letsch noch in der Saison 2007/2008, die auf Platz zehn beendet wurde. Danach startete die SG so richtig durch, der 2:1-Sieg in Crailsheim am 9. Mai 2009 durch Tore von Saer Sene und Abedin Krasniqi war einer der entscheidenden Schritte zur Oberliga-Meisterschaft. Damit nicht genug: Kurz darauf folgte der WFV-Pokal-Triumph, das Double war ein echtes Highlight.

600

Als 12. und 14. hatten sich die Schwaben nach zwei Spielzeiten in der Regionalliga etabliert, mit Trainer Alexander Zorniger richtete die SG den Blick nach oben. Mit dem 1:0 bei 1860 München II am 22. Oktober 2011 durch das Tor von Sebas-

tian Szimayer behauptete die SG die Spitzenposition, am Saisonende lagen nur die Stuttgarter Kickers vor Aspach.

700

Die fünfte Regionalliga-Runde schien unter Zornigers Nachfolger Rüdiger Rehm zum Triumphzug zu werden, doch auf der Zielgerade strauchelte die SG noch einmal. Die 0:2-Heimblamage gegen Pfullendorf am 4. Mai 2014 war nicht der erste vergebene Matchball auf dem Weg in die Aufstiegsrunde, die aber doch noch als Meister erreicht und nach zwei Duellen mit dem VfL Wolfsburg II mit dem Sprung in die Dritte Liga abgeschlossen wurde.

800

Ein respektables 0:0 gegen ein großes Kaliber wie den MSV Duisburg schaffte die SG Sonnenhof am 29. Oktober 2016 vor 2400 Zuschauern im Fautenhau. Mit den Plätzen 15 und 7 hatte sich Großaspach bereits in den vorherigen Spielzeiten bundesweit einen Namen gemacht, unter Trainer Oliver Zapel reichte es nun zum abermals starken zehnten Rang.

900

Zum Duell mit Ex-Coach Rehm kam es am 13. März 2019. Die erwartete, nach einer Führung aber bittere 2:3-Heimniederlage gegen Wehen Wiesbaden bedeuteten einen weiteren Rückschlag im Abstiegskampf. Letztlich blieb die SG ein letztes Mal drin, ehe 2020 der erste Abstieg der Vereinsgeschichte zu verdauen war.

1000

Mit einem 3:0-Sieg im Jubiläumsspiel beim Landesligisten SG Sindringen/Ermsbach löste die SG das Ticket für die dritte Runde im DB Regio-wfv-Pokal. Dort war dann allerdings Endstation: Stark ersatzgeschwächt unterlag der Dorfklub beim ambitionierten Oberligisten FSV 08 Bietigheim-Bissingen mit 2:3 nach Verlängerung.

HES SEN KAS SEL

Der Trainer

Mit gerade einmal 37 Jahren zählt Tobias Damm nach SG-Coach Steffen Weiß (32, SG Sonnenhof Großaspach), Bartosch Gaul (33, 1. FSV Mainz 05 II), Daniyel Cimen (36, FC Gießen) und Kai Herd-ling (37, TSG Hoffenheim II) zu den fünf jüngsten Trainern der Regionalliga Südwest. Der gebürtige Homberger steht bereits seit Oktober 2019 als ton-angebender Mann an der Seitenlinie beim KSV und führte das Team im vergangenen Jahr als Tabellen-zweiter von der Hessenliga in die Regionalliga. Als Spieler schnürte Damm einst selbst die Fußball-schuhe für die Kasseler und brachte es als Mittel-stürmer dabei auf beachtliche 43 Tore sowie 27 Assists in 209 Pflichtspielen für die Hessen.

Die Mannschaft

Mit den Abgängen von Alban Meha (Ziel unbe-kannt) und Mahir Saglik (SC Verl) verlor der ehe-malige Zweitligist seine wohl beiden prominentes-ten Akteure. Darüber hinaus verließen auch Adrian Bravo-Sanchez (SV Rödinghausen), Sebastian Schmeer (KSV Baunatal), Robin Urban (SSVg Velbert 02) und Luis Allmeroth (Sportfreunde Lotte) den Kasseler-Sport-Verein zu Saisonbeginn. Im Gegen-zug sicherten sich die „Löwen“ unter anderem die Dienste von Jascha Döringer (TSV Eintracht Stadt-allendorf), Maurice Springfeld (FC 08 Homburg), Hendrik Starostzik (FC Gießen), Nils Stendera (Eintracht Frankfurt) und Steven Rakk (Alemannia Aachen), die allesamt Regionalliga-Erfahrung mit nach Kassel bringen. Mit dem 19-jährigen Moritz Flotho wurde außerdem ein Eigengewächs fest in den Regionalliga-Kader integriert.

Die bisherigen Duelle

Insgesamt trafen der Dorfklub und der KSV Hessen Kassel bislang in 12 Pflichtspielen aufeinander. Der direkte Vergleich geht dabei an die Aspacher, die sechs Partien zu ihren Gunsten entschieden. Fünfmal verließen die Kasseler als Sieger den Platz, eine weitere Begegnung endete unentschieden. Unvergessen dabei der 6:1-Heimsieg der SG am 12. November 2011, als sich die Rot-Schwarzen durch den Kanter-sieg auf den 2. Tabellenplatz der dama-ligen Regionalliga Süd vorschoben, bei dem es am Ende der Saison auch bleiben sollte.



Hotel Sonnenhof
Sonnenhof 1
71546 Aspach
Telefon: 07148 370
Öffnungszeiten der Restaurants
unter www.sonnenhof-aspach.de

HOTEL SONNENHOF

Besuchen Sie vom 25. - 28. August unser
13. Weindorf auf dem Dorfplatz im Sonnenhof
und genießen Sie Weine aus der Region,
leckere Schmankerl und musikalische Unter-
haltung der Fidelen Murrtäler, Entertainer
Tommy und TOMY SCHALALA.



Gasthof Traube
Backnanger Str. 13
71546 Aspach
Telefon: 07191 92320
täglich geöffnet von 11 - 14
Uhr und ab 17 Uhr

GASTHOF TRAUBE

Jeden Donnerstag Rostbratentag!
Jeder Rostbraten nur 19,90 € (halbe Portion 15,90 €)

Mehr Infos unter www.traube-aspach.de



Joe Peña's Cantina y Bar
Schillerstraße 46
71522 Backnang
Telefon: 07191 1878551
Mo.-Do.: 17:00 - 23:00 Uhr
Fr.-Sa.: 17:00 - 01:00 Uhr
So: 17:00 - 22:00 Uhr

JOE PEÑA'S

Jeden Montag: Alle Cocktails nur 5,90 Euro - den ganzen Abend!
Jeden Dienstag: Taco Tuesday - Joe's new Streetfood Special
Jeden Mittwoch: Alle Caipirinhas und Mojitos für nur 5,90 Euro
Jeden Sonntag: Fajita Special - alle Fajitas für nur 13 Euro
Happy Hour - jeden Abend von 17 bis 20 Uhr - alle Cocktails nur
5,50 Euro!



Ristorante bei Mario
Spaghettihäus
Aspacher Str. 57
71522 Backnang
Telefon: 0 71 91 / 6 50 71
Dienstag bis Sonntag
11:30 Uhr bis 14:00 Uhr
17:30 Uhr bis 23:00 Uhr

RISTORANTE BEI MARIO - SPAGHETTIHAUS

Wir verwöhnen Sie in gemütlichem und gepflegtem
Italien-Ambiente mit authentischer italienischer Küche von
besten Qualität. Genießen Sie unsere sagenhaften Gerichte
mit ausgezeichnetem Wein und lassen Sie sich vom herzlichen
und fürsorglichen Service unserer Mitarbeiter begeistern.
Gerne liefern wir Ihr Wunschgericht auch zu Ihnen nach Hause.
Alternativ können Sie unsere Gerichte auch persönlich im
Ristorante abholen.

DORFKLUB



ÜBERSICHT HEIMSPIELE



1. FSV Mainz 05 II

29.08.2021, 14 Uhr



FK Pirmasens

12.09.2021, 14 Uhr



TSG Balingen

19.09.2021, 14 Uhr



FC Giessen

28./29.09.2021



VfB Stuttgart II

15.-17.10.2021



FC 08 Homburg

26./27.10.2021



Kickers Offenbach

05.-07.11.2021

TICKETS TEL 01806 / 991169 SG94.DE



DANKE FÜR ALLES, JULIAN LEIST!

Nach über sieben Jahren beim Dorfklub zog es unseren langjährigen Kapitän Julian Leist zur neuen Saison schließlich zurück zu seinem Heimatverein – den Stuttgarter Kickers. Wir sagen **DANKE** für unvergessliche Momente und wünschen dir für deinen weiteren Weg nur das Beste, lieber „Jules“!

Julian Leists Zeit bei der SG in Zahlen:

7 SAISONS **7** TORE

245 PFLICHTSPIELE **5** VORLAGEN

20.297 SPIELMINUTEN





Copyright: Porsche Newsroom

TURBO FÜR TALENTE

Trainieren wie Profis – Fitness testen wie Profis

Das Porsche Coaching-Mobil – Heute beim Heimspiel der SG Sonnenhof Großaspach auf dem Vorplatz der WIRMachenDRUCK Arena.

Die Idee Das Coaching-Mobil gibt jungen Talenten über verschiedene Mitmach-Stationen die Möglichkeit, ihre sportliche Leistungsfähigkeit besser einzuschätzen und ihr weiteres Training darauf abzustimmen. Nachhaltig und präzise – mit fünf Trainingsmodulen, die auf die Faktoren Ausdauer, Schnelligkeit, Kraft und Koordination abzielen. Altersabhängige Referenzwerte machen die Ergebnisse vergleichbar. Mitmachen kann jeder – nach Absolvieren der Trainingsmodule erhält der Teilnehmer

„seinen Talent-Pass“ mit den persönlichen Leistungsdaten.

Der Coaching-Ansatz Anhand fünf verschiedener Trainingsmodule testen und entwickeln junge Talente mit dem Coaching-Mobil spielend ihre Leistungsfähigkeit. Der Vertical Jump zeigt, wie schnell und gut die verfügbare Sprungkraft eingesetzt werden kann. Der Illinois Agility Test ist Gradmesser für die Wendigkeit und Schnelligkeit. Die Reaktionswand testet unter anderem die Koordination und Konzentration. Im Fahr-simulator wird ermittelt, wie schnell sich der Puls nach Anstrengung erholt und wie es um das Regenerationsvermögen bestellt ist. Und das Kraftmodul misst Brust-, Rücken- und Armmuskulatur, deren Ausprägung wichtig ist, um Verletzungen vorzubeugen.



Vertical Jump – Motor

Beim Sprung aus dem Stand erfassen Sensoren die maximale Sprunghöhe.



Illinois Agility Test – Getriebe

Als Glaswasser für Wendigkeit erfährt der Teilnehmer den schräge, Brunn- und Abzweigungs-Bewegungen, Sprints und Richtwahlen.



Reaktionswand – Lenkung

An der Reaktionswand beifert der Spieler unterschiedliche Markierungen, die in zeitlichen Abständen aufleuchten.



Fahrsimulator – Fahrwerk

Im Fahrsimulator bewegt der Fitt in die Pedale, visualisiert am Fahrschub über eine Beinstrecke und der Puls wird beobachtet.



Kraftmessung – Sicherheit

Das Kraftmobil misst durch Zug und Druck auf ein Porsche Lenkrod die Brust-, Rücken- und Armmuskulatur.

Porsche Fußball Cup feiert Premiere: Auch die U15 der SG Sonnenhof Großaspach ist mit dabei

SG Sonnenhof Großaspach, Borussia Mönchengladbach, RB Leipzig, Stuttgarter Kickers und Neuzugang FC Erzgebirge Aue: Sie alle teilen die Leidenschaft für den Fußball. Doch sie haben auch noch eine zweite Gemeinsamkeit: Als Partnervereine der Jugendförderung „Turbo für Talente“ können sie auf Porsche als Jugendpartner zählen. Im September treten alle fünf Vereine beim Porsche Fußball Cup in Stuttgart erstmalig gegeneinander an.

Gerade in Zeiten der Corona-Pandemie und nach monatelangem Trainingsausfall ist der zweitägige Wettbewerb am 4. und 5. September 2021 ein Highlight für die Nachwuchskicker der

fünf teilnehmenden U15-Mannschaften. Für Neuzugang FC Erzgebirge Aue, seit Juli 2021 Partnerverein der Porsche Jugendförderung, ist es zudem das erste Event im Rahmen von „Turbo für Talente“.

Am Freitag, 3. September 2021, werden alle Teilnehmer die Reise nach Stuttgart antreten und am Austragungsort des ersten Porsche Fußball Cups gebührend empfangen. Am Samstag und Sonntag, **4. und 5. September 2021**, treten die Mannschaften in mindestens jeweils vier Spielen à 2 x 20 Minuten im **ADM-Sportpark auf der Waldau** gegeneinander an. In der Gruppenphase spielt zunächst jeder gegen jeden, ehe am Final-



tag der Gruppenerste gegen den Gruppenzweiten den Titel und der Gruppendritte gegen den Gruppenvierten den dritten Rang ausspielen. Krönender Abschluss des Turniers ist die Siegerehrung am letzten Spieltag. Selbstverständlich finden alle Programmpunkte unter Einhaltung der dann geltenden Corona-Schutzmaßnahmen statt.

Der Porsche Fußball Cup bietet darüber hinaus ein umfangreiches Rahmenprogramm: Unter anderem wird das Porsche Coaching-Mobil vor Ort sein. Besonders freuen dürfen sich die Teilnehmer auf den Ex-ProfiFußballer und **Markenbotschafter** der Porsche Jugendförderung, **Sami Khedira**. Der gebürtige Stuttgarter weiß um die Wichtigkeit der Nachwuchsarbeit für den späteren sportlichen Erfolg: „Der Weg zum erfolgreichen Profi ist nicht einfach. Ich selbst habe als Jugendfußballer sämtliche Stationen der Jugendförderung beim TV Öffingen und VfB Stuttgart durchlaufen. Was dabei zählt, ist die sportliche und persönliche Entwicklung junger Talente zu unterstützen.“

Porsche und seine Partnervereine teilen dabei gemeinsame Werte: Teamgeist, Fairness, Leidenschaft, Respekt, Tradition, Familiarität und Toleranz. „Mit dem Porsche Fußball Cup wollen wir diese Werte bei den Jugendlichen stärken und zugleich unser Engagement in der Fußball-Jugendförderung intensivieren. Zudem gibt der Fußball Cup unseren Partnervereinen auch die Möglichkeit, sich untereinander auszutauschen und zu vernetzen“, sagt Lutz Meschke, stellvertretender Vorstandsvorsitzender und Vorstand

für Finanzen und IT der Porsche AG. Der Porsche Fußball Cup soll als fester Bestandteil von „Turbo für Talente“ etabliert und von nun an jährlich im Wechsel von einem der Partnervereine ausgetragen werden.

Turbo für Talente – die Porsche Jugendförderung

Unter dem Motto „Turbo für Talente“ engagiert sich Porsche deutschlandweit für den Nachwuchs in verschiedenen Sportarten. Im Fußball bestehen Partnerschaften mit RB Leipzig, den Stuttgarter Kickers, der SG Sonnenhof Großaspach, Borussia Mönchengladbach und FC Erzgebirge Aue. Im Bereich Eishockey tritt Porsche als Nachwuchsförderer der Bietigheim Steelers auf. Im Basketball ist Porsche Namensgeber der Ludwigsburger Porsche Basketball-Akademie (BBA) – der Kadenschmiede der MHP RIESEN Ludwigsburg. Bei den Engagements geht es nicht nur um die Unterstützung einer qualitativ hochwertigen Ausbildung im Sport, sondern auch um die soziale und persönliche Entwicklung der Kinder und Jugendlichen. Prominenter Pate des Förderprogramms ist Fußballweltmeister Sami Khedira.

Informationen zur breit gefächerten Jugendförderung von Porsche finden sich unter www.turbofuertalente.de.

Turbo für Talente. Porsche Jugendförderung. PORRSCHHE



SG Sonnenhof
Großaspach e.V.



DORF

KLUB

SG SONNENHOF GROSSASPACH

Logo: **SANWALD** SEIT 1840
Logo: **SPORT SCHNAB** www.sport-schnab.de
Logo: **WIRTMACHERDRUCK ARENA**

Logo: **Tennisclub ASPA**
Logo: **APEXTO**

Logo: **fair-sport**
Logo: **KÄRCHER**
Logo: **Volksbank Backnang eG**
Logo: **RW**

Logo: **BARMER**
Logo: **www.sg94.de**

Talente entdecken | fördern | begleiten

TALENTE

ENTDECKEN

FÖRDERN

BEGLEITEN



DORFKLUB

FUSSBALLSCHULE

elfwerken-dorfklub.de
elfwerken.de

[facebook.com/elfwerken - Dorfklub Fußballschule](https://www.facebook.com/elfwerken-Dorfklub-Fußballschule)
[@elfwerken_dorfklub](https://www.instagram.com/elfwerken_dorfklub)

FÖRDERTRAINING

**MON
TAG**

FV Kirchheim
14.30-16.00 Uhr
16.15-17.45 Uhr

TSV Neuenstadt
14.30-16.00 Uhr
16.15-17.45 Uhr

TSG Steinheim
15.45-17.15 Uhr

**DIENS
TAG**

SG Sonnenhof Großaspach
16.15-17.45 Uhr
15.30-16.30 Uhr / Torspieler
16.30-17.30 Uhr / Torspieler

**MITT
WOCH**

TSV Enzweihingen
14.30-16.00 Uhr
16.00-17.30 Uhr

TSV Nellmersbach
14.30-16.00 Uhr
16.15-17.45 Uhr

**DON
NERS
TAG**

SG Sonnenhof Großaspach
14.30-16.00
16.15-17.45 Uhr
15.30-16.30 Uhr / Torspieler
16.30-17.30 Uhr / Torspieler

**FREI
TAG**

SG Bad Wimpfen
14.30-16.00 Uhr
16.00-17.30 Uhr
15.45-16.45 Uhr / Torspieler
16.45-17.45 Uhr / Torspieler

SV Steimbach
16.00-17.30 Uhr

Förderung der Nachwuchsspieler und Nachwuchsspielerinnen

Mit unseren Kooperationsvereinen bieten wir allen fußballbegeisterten Kindern ein zusätzliches wöchentliches Fördertraining an. Dabei geht es uns darum, nicht nur kurzlebige Impulse zu setzen, sondern die fußballerischen Fähigkeiten nachhaltig zu fördern. In unserer Fußballschule gestalten wir ein Fördertraining, bei dem alle elementaren Grundtechniken gezielt geschult werden. Und das von einem qualifizierten Trainerteam, das mit Geduld den Kindern Freude und Spaß am Trainieren vermittelt.

Interessierte Spieler/innen sind jederzeit zu einem Probetraining eingeladen!

BALLSCHULE für unsere Jüngsten DIENS TAG

Sachsenweiler
14.30-15.30 Uhr
15.30-16.30 Uhr
16.30-17.30 Uhr

SV Steimbach
14.45-15.45 Uhr

**FREI
TAG**

CAMPS ONLINE!



DORFKLUB
FUSSBALLSCHULE



**Innovations-
Garantie:**
Automatisch von
Verbesserungen
profitieren!

R+V

R+V-RISIKO-UNFALLPOLICE

Das Leben genießen – und Risiken gemeinsam schultern.

Alle vier Sekunden ereignet sich in Deutschland ein Unfall. Meistens passiert nichts Ernstes. Falls doch, sind wir mit unserer privaten Unfallversicherung für Sie da – als Netz und doppelter Boden. Mit finanziellem Schutz und praktischer Hilfe – im Familienalltag oder vom Reha-Manager.
Vereinbaren Sie noch heute Ihr individuelles Beratungsgespräch.

www.ruv.de

Du bist nicht allein.